

PRESSEMITTEILUNG

Seite 1/7
08.12.2025**TKMS nach erfolgreichem Börsenstart: Deutliche Steigerung aller wichtigen Finanzkennzahlen im abgelaufenen Geschäftsjahr 2024/2025**

- ◆ TKMS AG & Co. KGaA („TKMS“) berichtet erstmals seit Abspaltung, Börsengang und nach der Ankündigung zum MDAX-Einzug
- ◆ Finanzkennzahlen von TKMS auf Rekordniveau: Auftragsbestand von 18,2 Mrd. € liegt 55% über Vorjahresniveau, Auftragseingang versechsfacht
- ◆ Umsatz wächst um 9% auf 2,2 Mrd. €
- ◆ Bereinigtes EBIT um 53% auf 131 Mio. € gesteigert; Verbesserung der bereinigten EBIT-Marge auf 6%
- ◆ Free Cash Flow mehr als verdoppelt auf 784 Mio. €
- ◆ Weiterer Anstieg der bereinigten EBIT-Marge für 2025/2026 erwartet; Mittelfristziele, inklusive einer bereinigten EBIT-Marge von >7%, bestätigt
- ◆ Ziel ist eine Dividendenauszahlung von 30-50% des Nettokonzerngewinns erstmalig für das Geschäftsjahr 2025/2026

Kiel, 8. Dezember 2025 – Nach der Abspaltung von der thyssenkrupp AG, dem erfolgreichen Börsenstart und der Ankündigung zum Einzug in den MDAX (effektiv ab 22. Dezember) berichtet TKMS heute für das abgelaufene Geschäftsjahr 2024/2025 eine deutliche Steigerung aller wichtigen Finanzkennzahlen:

Der **Auftragseingang** in Höhe von rund 8,8 Mrd. € wurde im Vergleich zum Vorjahr versechsfacht. Der **Auftragsbestand** lag zum Stichtag am 30. September 2025 mit etwa 18,2 Mrd. € weiterhin auf Rekordniveau – ein Anstieg von 55% im Vergleich zum Vorjahr. Auch der **Umsatz** wurde merklich auf 2,2 Mrd. € (+9%) gesteigert. Gleichzeitig stieg die **bereinigte EBIT-Marge** auf 6 %. Das **bereinigte EBIT** erhöhte sich entsprechend um 53% und lag bei 131 Mio. €. Der **Free Cash Flow** verdoppelte sich auf 784 Mio. €. Unter dem Strich weist TKMS für das Geschäftsjahr 2024/2025 einen **Nettogewinn** von 108 Mio. € (Vorjahr: 88 Mio. €) aus.

Oliver Burkhard, CEO von TKMS: „Die Kennzahlen unterstreichen die gestärkte Marktposition und Leistungsfähigkeit von TKMS und bilden eine solide Basis für weiteres Wachstum. Wir haben einen Auftragsbestand auf Rekordniveau, auch unser Umsatz sowie unsere Profitabilität sind deutlich gewachsen. Mit Investitionen in den Ausbau unserer Produktionskapazitäten in Wismar und in wichtige Zukunftstechnologien sind wir dabei unsere Führungsrolle im europäischen Verteidigungssektor weiter zu festigen. Aufgrund unseres langfristigen Geschäftsmodells und des robusten Auftragsbestands ist TKMS resilient gegenüber konjunkturellen und politischen Veränderungen aufgestellt. Daher sehen wir für neue Geschäftsanbahnungen unverändert großes Potenzial.“

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2024/2025 konnte TKMS entscheidende Aufträge verbuchen: Im deutsch-norwegischen 212CD-Programm erhielt der

TKMS AG & Co. KGaA

vertreten durch die TKMS Management AG
thyssenkrupp Allee 1, 45143 Essen, Deutschland
Geschäftsadresse: Werftstraße 112–114, 24143 Kiel, Deutschland
T: +49 431 700 0, F: +49 431 700 2312, www.tkmsgroup.com

Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Volkmar Dinstuhl

Geschäftsführung: Oliver Burkhard, Paul Glaser, Angelika Kambeck, Dr. Dirk Steinbrink
Sitz der Gesellschaft: Essen, **Registergericht:** Essen HRB 37039

Konzern einen der größten Aufträge seiner Geschichte – den Bau von vier U-Booten für die Deutsche Marine. Zudem wurde ein Modernisierungsauftrag für sechs U-Boote des Typs 212A von der Deutschen Marine an TKMS vergeben. Des Weiteren beauftragte ein Exportkunde den Bau von zwei zusätzlichen U-Booten des Typs 218SG. Im Überwasserbereich ergänzte der Zuschlag für den Forschungseisbrecher **„Polarstern“** das Auftragsportfolio um einen bedeutenden Neubauftrag.

In Itajaí, Brasilien, absolvierte die erste Fregatte der Tamandaré-Klasse erfolgreich ihre Seeerprobungen. Parallel wurde in Wismar mit der Modernisierung des Werftstandortes zum Bau von U-Booten und Überwasserschiffen begonnen. Hierfür sieht der TKMS Konzern Investitionen von über 200 Mio. € vor. Bei Vollausslastung sollen in Wismar perspektivisch bis zu 1.500 neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

Die laufenden Vertriebskampagnen unterstreichen die starke Marktposition von TKMS sowohl im nationalen als auch internationalen Wettbewerb. Im August wurde TKMS als einer von nur noch zwei verbliebenen Bewerbern für die kanadische Ausschreibung zur Beschaffung von bis zu zwölf U-Booten ausgewählt. In Indien wurde TKMS zudem gemeinsam mit seinem lokalen Partner aufgefordert, offiziell Verhandlungen über einen Auftrag für sechs U-Boote aufzunehmen. Außerdem bleibt das von TKMS geführte Gemeinschaftsunternehmen mit dem MEKO® A-400-Entwurf der alleinige Bieter im Auswahlverfahren für die zukünftige deutsche Luftverteidigungsfregatte F127, für die der Deutsche Bundestag Ende 2024 die Anfangsfinanzierung zum Projektstart bewilligt hat. Mit der MEKO A-200 bietet TKMS der Deutschen Marine zudem eine schnell verfügbare und kampfstärke Fregatte als Alternative zur F126 an.

Paul Glaser, CFO von TKMS, betont:

„Die Zahlen belegen: TKMS ist auf einem guten Weg die Profitabilität weiter zu steigern und das mittelfristige Ziel einer bereinigten EBIT-Marge von über 7% zu erreichen. Dazu tragen vor allem unsere strategische Neuausrichtung und die Abwicklung weniger profitabler Altaufträge bei. Im kommenden Jahr wird ein substanzieller Teil unserer geplanten Investitionen durch Beiträge unserer Kunden getragen. Mittelfristig soll das Investitionsniveau auf etwa 4% des Umsatzes zurückgehen, unter Beibehaltung der strategischen Zielsetzungen.“

Geschäftsjahr 2024/2025: Wichtige Kennzahlen zu TKMS im Detail

Der **Auftragseingang** lag im Geschäftsjahr 2024/25 bei 8,8 Mrd. € und damit sechsmal höher als im Vorjahr (Vorjahr: 1,5 Mrd. €). Auch der Auftragsbestand liegt mit rund 18,2 Mrd. € deutlich über dem Vorjahresniveau (Vorjahr: 11,6 Mrd. €). Die Steigerung ergibt sich vor allem durch die Nachbestellung von vier U-

TKMS AG & Co.KGaA

vertreten durch die TKMS Management AG

thyssenkrupp Allee 1, 45143 Essen, Deutschland

Geschäftsadresse: Werftstraße 112-114, 24143 Kiel, Deutschland

T: +49 431 700 0, F: +49 431 700 2312, www.tkmsgroup.com

Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Volkmar Dinstuhl

Geschäftsführung: Oliver Burkhard, Paul Glaser, Angelika Kambeck, Dr. Dirk Steinbrink

Sitz der Gesellschaft: Essen, **Registergericht:** Essen HRB 37039

Booten im Rahmen des deutsch-norwegischen 212CD-Programms, den Auftrag für die Polarstern, einen Großauftrag für die Modernisierung der sechs 212A U-Boote der deutschen Marine und den Exportauftrag über zwei weitere 218SG U-Boote.

Der **Umsatz** des TKMS Konzerns stieg um 9,3% auf 2,2 Mrd. € im Geschäftsjahr 2024/25 (Vorjahr: 2,0 Mrd. €). Der Anstieg ergibt sich maßgeblich durch das Wachstum im Segment Submarines sowie im Segment Atlas Electronics.

Das **Bruttoergebnis** des TKMS Konzerns stieg um 22,4% auf 383 Mio. € (Vorjahr 313 Mio. €). Der Anstieg wurde durch weiteres Wachstum im Segment Atlas Electronics sowie durch einen höheren Anteil von Projekten mit höheren Margen im Segment Submarines erreicht. Ebenso steigerte TKMS die Bruttomarge auf 17,6% (Vorjahr: 15,8%).

Die **Forschungs- und Entwicklungskosten**, die sich hauptsächlich auf die Bereiche unbemannte Systeme, Brennstoffzellentechnologie und die Bergung von Munition unter Wasser beziehen, stiegen um 14,7%, auf 55 Mio. € (Vorjahr: 48 Mio. €) und weisen somit analog zum Vorjahr ein konstantes Niveau im Verhältnis zu den Umsatzerlösen von 2,5% auf (Vorjahr: 2,4%).

Das **bereinigte EBIT** stieg um 53% auf 131 Mio. € (Vorjahr: 86 Mio. €). Zu dieser positiven Entwicklung haben in erster Linie die Projektfortschritte im Neubaugeschäft sowie der wachsende Anteil an höhermargigen Projekten beigetragen. Dies führte zu einer deutlichen Steigerung der bereinigten EBIT-Marge auf 6%.

Der **Free Cash Flow** verdoppelte sich auf 784 Mio. € (Vorjahr: 355 Mio. €). Der starke Zuwachs des Free Cash Flows ist auf höhere Vorauszahlungen von Kunden durch neu initiierte Großprojekte zurückzuführen.

Unter dem Strich weist TKMS für das Geschäftsjahr 2024/2025 einen **Nettogewinn** von 108 Mio. € (Vorjahr: 88 Mio. €) aus. Angestrebt ist zudem eine Dividendenauszahlung von 30 bis 50% des Nettokonzerngewinns. Erstmals soll diese in 2027 für das Geschäftsjahr 2025/2026 ausgezahlt werden.

Entwicklung in den TKMS Segmenten im Geschäftsjahr 2024/2025

Submarines

Der Umsatz im Segment Submarines stieg um 17,1% auf 1,142 Mio. € (Vorjahr: 976 Mio. €). Ausschlaggebend hierfür war im Wesentlichen der Fortschritt im Neubaugeschäft bei drei großen Projekten.

Das Bruttoergebnis im Segment Submarines verdoppelte sich beinahe auf 139 Mio. € (Vorjahr: 73 Mio. €). Auch hier war der Projektfortschritt im Neubaugeschäft der treibende Faktor.

TKMS AG & Co.KGaA

vertreten durch die TKMS Management AG

thyssenkrupp Allee 1, 45143 Essen, Deutschland

Geschäftsadresse: Werftstraße 112-114, 24143 Kiel, Deutschland

T: +49 431 700 0, F: +49 431 700 2312, www.tkmsgroup.com

Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Volkmar Dinstuhl

Geschäftsführung: Oliver Burkhard, Paul Glaser, Angelika Kambeck, Dr. Dirk Steinbrink

Sitz der Gesellschaft: Essen, **Registergericht:** Essen HRB 37039

Surface Vessels

Im Segment Surface Vessels lag der Umsatz bei 503 Mio. € (Vorjahr: 571 Mio. €). Entscheidend hierfür waren insbesondere die im Vergleich zum Vorjahr weiter fortgeschrittenen Projektphasen im Neubaugeschäft bei drei wesentlichen Aufträgen, die aufgrund niedriger phasenabhängiger Projektkosten zu rückläufigen realisierten Umsatzerlösen geführt haben. Entsprechend verringerte sich auch das Bruttoergebnis um 11,7% auf 84 Mio. € (Vorjahr: 95 Mio. €). Die Bruttomarge von 16,7% (Vorjahr: 16,7%) ist vor allem auf die vorausschauende Projektauswahl und die operative Effizienz der modularen Schiffsdesigns zurückzuführen.

Atlas Electronics

Bei Atlas Electronics stieg der Umsatz um 18,8% auf 701 Mio. € (Vorjahr: 590 Mio. €). Der Anstieg ergibt sich aus größeren Produktionsvolumen in Kombination mit einem höheren Anteil an margenstärkeren Projekten.

Das Bruttoergebnis im Segment Atlas Electronics stieg um 10,4% auf 159 Mio. € (Vorjahr: 144 Mio. €). Die Steigerung ist auf margenstärkere Neuprojekte zurückzuführen. Die Bruttomarge blieb mit 22,6% (Vorjahr: 24,3%) auf einem hohen Niveau.

Prognose

Mittelfristig strebt TKMS ein kontinuierliches Umsatzwachstum mit einer durchschnittlichen jährlichen Rate von etwa 10% an, mit der Aussicht auf eine Intensivierung der Wachstumsdynamik. Parallel zu diesem Umsatzziel beabsichtigt TKMS eine bereinigte EBIT-Marge von über 7% zu erreichen.

TKMS ist auf einem guten Kurs die mittelfristigen Ziele zu erreichen. Auf Grundlage aktueller Entwicklungen gehen wir davon aus, dass sich die erreichte Profitabilitätsverbesserung auf 6% im Geschäftsjahr 2024/25 fortsetzen und TKMS die Profitabilität im Geschäftsjahr 2025/26 weiter verbessern wird.

In einem vom Großprojektgeschäft geprägten Geschäftsmodell ist die erwartete Geschäftsentwicklung wesentlich abhängig von projektspezifischen Entwicklungen, die sich in der prognostizierten Bandbreite für die **Umsatzentwicklung** im Geschäftsjahr 2025/26 von -1 bis +2% im Vergleich zum Vorjahr widerspiegeln. Für das **bereinigte EBIT** im Geschäftsjahr 2025/26 liegt die Erwartung bei einer Bandbreite von 100 Mio. € bis 150 Mio. €.

Für das Geschäftsjahr 2025/26 hat TKMS strategische **Investitionen** von etwa 200 Mio. € eingeplant, insbesondere für den Ausbau des Standortes Wismar. Ein substanzieller Teil dieser Investitionen wird durch Beiträge von Kundenseite getragen. Mittelfristig soll das Investitionsniveau auf etwa 4% des Umsatzes reduziert werden, unter Beibehaltung der strategischen Zielsetzungen.

TKMS AG & Co.KGaA

vertreten durch die TKMS Management AG

thyssenkrupp Allee 1, 45143 Essen, Deutschland

Geschäftsadresse: Werftstraße 112-114, 24143 Kiel, Deutschland

T: +49 431 700 0, F: +49 431 700 2312, www.tkmsgroup.com

Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Volkmar Dinstuhl

Geschäftsführung: Oliver Burkhard, Paul Glaser, Angelika Kambeck, Dr. Dirk Steinbrink

Sitz der Gesellschaft: Essen, **Registergericht:** Essen HRB 37039

Im Rahmen des ersten Regelreportings für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2025/26 wird TKMS seine Prognose weiter konkretisieren.

Geschäftsbericht

Mit der Vollkonsolidierung im Konzernabschluss der thyssenkrupp AG per 30. September 2025 entfällt für TKMS die Verpflichtung zur Erstellung eines Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2024/25. TKMS veröffentlicht deshalb freiwillig erstmals einen Geschäftsbericht aus Bestandteilen eines Lageberichts und dem Anhang des kombinierten IFRS-Konzernabschlusses. [Sie finden den Geschäftsbericht hier.](#)

Nachhaltigkeitsbericht

TKMS veröffentlicht für das Geschäftsjahr 2024/2025 erstmals als eigenständiger Konzern einen freiwillig gemäß ISAE 3000 geprüften Nachhaltigkeitsbericht unter Einhaltung der einheitlichen europäischen Berichtsstandards (ESRS) und Artikel 8 der EU-Taxonomie Verordnung. Die dargestellte Berichtsperiode bis zum 30. September 2025 umfasst die Perspektive der TKMS GmbH (einschließlich aller zum heutigen Stand hierunter organisierter Gesellschaften) und weist damit nur geringfügige Abweichungen zur neu aufgestellten TKMS AG & Co. KGaA auf. [Sie finden den Nachhaltigkeitsbericht hier.](#)

TKMS AG & Co.KGaA

vertreten durch die TKMS Management AG

thyssenkrupp Allee 1, 45143 Essen, Deutschland

Geschäftsadresse: Werftstraße 112-114, 24143 Kiel, Deutschland

T: +49 431 700 0, F: +49 431 700 2312, www.tkmsgroup.com

Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Volkmar Dinstuhl

Geschäftsführung: Oliver Burkhard, Paul Glaser, Angelika Kambeck, Dr. Dirk Steinbrink

Sitz der Gesellschaft: Essen, **Registergericht:** Essen HRB 37039

Über uns

TKMS ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Marineindustrie mit über 9.100 Mitarbeitenden (inklusive Zeitarbeitenden) auf drei Werften in Kiel, Wismar und Itajaí (Brasilien) sowie an Standorten weltweit. Das Unternehmen ist als Systemlieferant für U-Boote und Überwasserschiffe der Marine sowie für maritime Elektronik und Sicherheitstechnik tätig. Rund 3.300 Mitarbeitende arbeiten in Kiel, dem damit größten Werftstandort Deutschlands. 185 Jahre Geschichte und das stetige Streben nach Verbesserungen lassen das Unternehmen immer wieder neue Standards setzen. Seinen Kunden bietet TKMS weltweit maßgeschneiderte Lösungen für hochkomplexe Herausforderungen in einer sich verändernden Welt. Die dabei treibenden Kräfte sind die Mitarbeiter des Unternehmens, die jeden Tag mit Leidenschaft und Engagement die Zukunft von TKMS gestalten.

Mehr Informationen unter: www.tkmsgroup.com

Hier finden Sie aktuelles [Footage-Material](#).

Ansprechpartner für Medien

Stefan Ettwig
Senior Vice President Communications,
Brand and Marketing
Telefon: +49 172 249 0090
stefan.ettwig@tkmsgroup.com

Nils Beyer
Head of External and Internal
Communications
Telefon: +49 174 1613 587
nils.beyer@tkmsgroup.com

Jacques R. Esser
Senior Vice President Investor Relations
Investor Relations Management
Telefon: +49 172 1012242
jacques.esser@tkmsgroup.com

James Gibbs
Senior Financial
Communications Manager
Telefon: +49 151 1668 1663
james.gibbs@tkmsgroup.com

TKMS AG & Co.KGaA

vertreten durch die TKMS Management AG
thyssenkrupp Allee 1, 45143 Essen, Deutschland
Geschäftsadresse: Werftstraße 112-114, 24143 Kiel, Deutschland
T: +49 431 700 0, F: +49 431 700 2312, www.tkmsgroup.com

Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Volkmar Dinstuhl

Geschäftsführung: Oliver Burkhard, Paul Glaser, Angelika Kambeck, Dr. Dirk Steinbrink
Sitz der Gesellschaft: Essen, **Registergericht:** Essen HRB 37039

Hinweis

Diese Mitteilung und die darin enthaltenen Informationen dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder einen Prospekt noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren der thyssenkrupp AG oder der TKMS AG & Co. KGaA (die „Gesellschaft“) dar. Diese Mitteilung richtet sich weder an natürliche Personen, die Staatsangehörige oder Einwohner eines Landes, Bundesstaates oder sonstigen Hoheitsgebiets sind, noch an juristische Personen oder sonstige Rechtsträger mit Sitz, Hauptverwaltung oder Niederlassung in einer Jurisdiktion, in der die Verbreitung, Veröffentlichung, Bereithaltung oder Nutzung dieser Mitteilung gegen geltende Rechtsvorschriften verstieße oder eine Registrierung bzw. Zulassung voraussetzen würde. Jede Zuwiderhandlung gegen diese Beschränkungen kann einen Verstoß gegen die Wertpapiergesetze anderer Jurisdiktionen darstellen. Wertpapiere, die im Zusammenhang mit dieser Transaktion ausgegeben werden, sind und werden weder gemäß dem U.S. Securities Act von 1933 in der jeweils geltenden Fassung noch nach den Wertpapiergesetzen eines Bundesstaates der Vereinigten Staaten registriert. Weder die thyssenkrupp AG noch die Gesellschaft beabsichtigen, Wertpapiere, auf die hierin Bezug genommen wird, in den USA zu registrieren.

Diese Mitteilung und die darin enthaltenen Informationen dürfen weder ganz noch teilweise ohne die vorherige Zustimmung der thyssenkrupp AG oder der Gesellschaft veröffentlicht, vervielfältigt, verbreitet oder sonstigen Personen zugänglich gemacht werden.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält „zukunftsgerichtete Aussagen“. Solche Aussagen enthalten Begriffe wie „erwarten“, „annehmen“, „glauben“, „beabsichtigen“, „schätzen“, „planen“, „projizieren“, „anstreben“ oder vergleichbare Begriffe. Alle Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Aussagen zur finanziellen Lage der Gesellschaft, zur Geschäftsstrategie, zu Plänen und Zielen des Managements für zukünftige Geschäftstätigkeiten (einschließlich Kosten- und Produktivitätsprogramme), sind zukunftsgerichtete Aussagen.

Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten naturgemäß bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere wesentliche Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Geschäftsentwicklung oder die Leistungen der Gesellschaft wesentlich von denjenigen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf zahlreichen Annahmen über die derzeitige und zukünftige Geschäftsstrategie der Gesellschaft sowie über das Marktumfeld, in dem die Gesellschaft künftig tätig sein wird. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten nur zum Zeitpunkt dieser Mitteilung. Weder die Gesellschaft noch ihre verbundenen Unternehmen noch deren jeweilige Vertreter, Mitarbeiter oder Berater übernehmen eine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu überprüfen. Den Empfängern wird geraten, diese Faktoren sorgfältig zu berücksichtigen und zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Mitteilung kein unangemessenes Vertrauen entgegenzubringen.

Werbung

Diese Mitteilung stellt Werbung im Sinne der Verordnung (EU) 2017/1129 („Prospektverordnung“) und der zugrunde liegenden Rechtsvorschriften dar. Sie ist kein Prospekt. Die Zulassung der Aktien der Gesellschaft zum Handel im regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse erfolgt auf der Grundlage eines gebilligten Prospekts. Der Prospekt wurde von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“) gemäß der Prospektverordnung gebilligt. Die Billigung des Prospekts durch die BaFin ist jedoch nicht als Befürwortung der Aktien der Gesellschaft zu verstehen. Investoren sollten Aktien ausschließlich auf Grundlage des Prospekts erwerben und den Prospekt vor einer Investitionsentscheidung lesen, um die potenziellen Risiken und Chancen, die mit einer Investition in die Aktien verbunden sind, vollständig zu verstehen. Der Prospekt ist auf der Website der Gesellschaft (www.tkmsgroup.com) abrufbar.

TKMS AG & Co.KGaA

vertreten durch die TKMS Management AG
thyssenkrupp Allee 1, 45143 Essen, Deutschland

Geschäftsadresse: Werftstraße 112–114, 24143 Kiel, Deutschland
T: +49 431 700 0, F: +49 431 700 2312, www.tkmsgroup.com

Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Volkmar Dinstuhl

Geschäftsführung: Oliver Burkhard, Paul Glaser, Angelika Kambeck, Dr. Dirk Steinbrink

Sitz der Gesellschaft: Essen, **Registergericht:** Essen HRB 37039